

Peter Hanke
Bundesminister

An den
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

ministerbuero@bmimi.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Geschäftszahl: 2026-0.604.970

15. September 2026

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Steiner und weitere Abgeordnete haben am 15. Juli 2026 unter der **Nr. 6644/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „NGO-Fördermillionen auf dem Prüfstand, wie ernst meint es die Bundesregierung mit dem Sparen und umfasst die Budgetkonsolidierung auch die NGO-Gießkanne?“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8 und 17 bis 20:

- *Welche Einsparungen sind im NGO-Bereich der Förderungen, Leistungsvereinbarungen und sonstigen finanziellen Zuwendungen, für die Jahre 2027 bis 2028 im Bundesvoranschlag und Bundesfinanzrahmengesetz vorgesehen?*
- *Welche konkreten Einsparungen sind bei jenen NGOs, die in den Jahren 2019-2026 von Ihrem Ressort Zahlungen erhalten haben, vorgesehen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Organisation, Budgetjahr und Betrag)*
- *Welche Förderungen, Leistungsvereinbarungen und sonstigen finanziellen Zuwendungen von NGOs werden im Zuge der Budgetkonsolidierung eingestellt, reduziert oder zusammengelegt?*
- *Welche Leistungsvereinbarungen und Werkverträge Ihres Ressorts mit NGOs werden im Zuge der Budgetkonsolidierung gekürzt, neu verhandelt oder beendet? (Bitte um Aufschlüsselung nach Organisation und Betrag)*
- *Wurden und werden bestehende Leistungsvereinbarungen und Werkverträge hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit und Zielerreichung nun genauer überprüft werden?*
- *Werden die Förderkriterien für NGOs im Zuge der Budgetverhandlungen geändert?*
 - a. *Wenn ja, welche konkreten Änderungen sind vorgesehen?*
 - b. *Ab welchem Zeitpunkt sollen diese gelten?*

- *Ist geplant, Förderungen künftig an eine vollständige Offenlegung sämtlicher öffentlicher Förderungen aus Bund, Ländern, Gemeinden und der Europäischen Union zu knüpfen?*
- *Ist vorgesehen, Organisationen mit laufenden oder rechtskräftigen Rückförderungsverfahren zeitweise von weiteren Förderungen auszuschließen?*
- *Welche Maßnahmen werden gesetzt, um Mehrfachförderungen von verschiedenen öffentlichen Stellen (Bund, Länder, Gemeinden, Bezirke, Bundesämter, Landesämter, EU etc.) besser zu erkennen?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
- *Werden die Förderkriterien dahingehend angepasst werden, dass ein Förderansuchen für ein Projekt, das bereits durch eine andere öffentliche Stelle gefördert wurde, zurückgewiesen wird?*
- *Werden die Förderkriterien dahingehend angepasst werden, dass bei einem Förderantrag für ein Projekt von Ihrer Seite nachgefragt oder geprüft wird, ob dafür schon öffentliche Gelder geflossen sind?*
- *Welchen konkreten finanziellen Betrag zur Einsparung wird der NGO-Bereich in den Jahren 2027 bis 2029 leisten?*

Förderungen, Leistungsvereinbarungen und dergleichen werden laufend auf Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit evaluiert und hinterfragt. Der auch hier notwendige Beitrag zur Konsolidierung wird unter anderem über den Titel der Förder-Taskforce erbracht. Die jeweiligen Förderungen und Förderkriterien sind im Transparenzportal ersichtlich.

Die Prüfung und Entscheidung über die Gewährung von Förderungen erfolgt im Einzelfall und steht mit den aktuell gültigen Förderungsrichtlinien und mit den Allgemeinen Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln (ARR 2014) im Einklang. Im Zuge der Bearbeitung des Förderungsansuchens wird eine Abfrage in der Transparenzdatenbank durchgeführt und Gewährungen aus öffentlichen Mitteln einschließlich EU-Mitteln der letzten drei Jahren vor Einbringung des Förderungsansuchens für dieselbe Leistung, auch wenn mit verschiedener Zweckwidmung, abgefragt. Die Förderungswerbenden haben im Zuge der Antragsstellung weitere Förderungsgeber:innen zu nennen.

Zu den Fragen 9 bis 11:

- *Wie viele Förderprüfungen sollen in den Jahren 2027-2028 durchgeführt werden?*
- *Wird es mehr vor Vor-Ort-Kontrollen geben?*
- *Wie viele Vor-Ort-Kontrollen gab es seit November 2025?*

Alle von meinem Ressort vergebenen Förderungen werden im Zuge der Abrechnung geprüft. Bei umfangreichen Förderungen werden Vor-Ort-Kontrollen durchgeführt. Bislang erfolgten in diesem Jahr vier Vor-Ort-Prüfungen.

Zu den Fragen 12 bis 14 und 16:

- *Wird das Transparenzportal im Sinne einer besseren und transparenteren Suche mit weniger Parametern verbessert werden?*
- *Wird das Transparenzportal künftig eine vollständige historische Übersicht sämtlicher NGO-Zahlungen enthalten?*
- *Wird das Transparenzportal künftig auch Zahlungen aufweisen, die nicht direkt von einer öffentlichen Stelle angewiesen werden, aber letztendlich Steuergeld sind (geförderte NGOs oder Universitäten, die NGOs finanzieren)?*

- *Wird die Transparenzdatenbank hinsichtlich der Förderung von verschiedenen öffentlichen Stellen (Bund, Länder, Gemeinden, Bezirke, Bundesämter, Landesämter, EU etc.) transparenter werden?*

Ich darf auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage Nr. 6641/J vom 15. Juli 2026 durch den Bundesminister für Finanzen verweisen.

Zu Frage 15:

- *Ist Ihnen bekannt, ob Universitäten aufgrund der eigenen Einsparungen trotzdem weiterhin NGOs finanzieren werden?*

Ich darf auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage Nr. 6642/J vom 15. Juli 2026 durch die Bundesministerin für Frauen, Wissenschaft und Forschung verweisen.

Zu Frage 21:

- *Liegen bereits neue Förderansuchen von NGOs seit Oktober 2025 vor?*
a. Wenn ja, welche?

Nach erfolgter Gewährung werden Förderungen in der Transparenzdatenbank eingetragen und sind dort ersichtlich.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hanke

